

# LAND- & FORSTARBEIT

Mitgliedermagazin der Steiermärkischen Landarbeiterkammer

71. Jahrgang | Nr. 02 | Juni 2021

# heute



## Kabarettabende mit Gernot Kulis

Exklusiv für unsere Mitglieder! Seite 4

### WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT GESTELLT

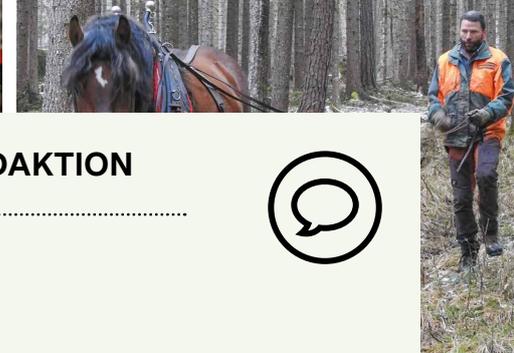
Nach einem Jahr Pause fand die 130. Vollversammlung wieder in Präsenz statt und es wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. **Seite 6**

### FACHSCHULE HALBENRAIN

Die Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain bietet jungen Menschen Orientierung und eine breite Ausbildung. **Seite 14**

### STEIRISCHE GEBIRGSGARNELEN

Unter der Marke White Panther werden in Edlach bei Rottenmann ohne Einsatz von Chemie Gebirgsgarnelen gezüchtet. **Seite 16**



# Inhalt

JUNI 2021

## § RECHT

Neues Landarbeitsgesetz als Meilenstein ..... 08  
Recht aktuell: Wer bestimmt über meinen Urlaub? ..... 09

## € FÖRDERUNG

Ehrungsfeier 2021 ..... 13  
LAK-Förderungskatalog ..... 13

## 📖 BILDUNG

Das aktuelle Bildungsprogramm ..... 10  
LAK-Aktion: 100 kostenlose Onlinekurse ..... 12

## 👁 IM FOKUS

Vor den Vorhang: Fachschule Halbenrain ..... 14  
Reportage: Garnelen aus der Steiermark ..... 16  
Blick zum Betriebsrat ..... 18  
Mitglied im Porträt ..... 19  
Drei Fragen über Naturparke ..... 20  
Reportage: Schwere Arbeit auf leisen Hufen ..... 21

## ⋯ WEITERE THEMEN

LAK-Kabarettabende mit Gernot Kulis ..... 04  
130. LAK-Vollversammlung ..... 06  
Die bunten Seiten ..... 22

**IMPRESSUM:** Medieninhaber, Herausgeber und Produzent:  
Steiermärkische Landarbeiterkammer (Raubergasse 20, 8010 Graz)  
Telefon: 0316/83 25 07, E-Mail: office@lak-stmk.at  
Offenlegung: www.lak-stmk.at/offenlegung  
Redaktion und Gestaltung: Michael Kleinburger, MA  
Druck: Medienfabrik Graz (Dreihackengasse 20, 8020 Graz)  
Fotos: siehe Urhebervermerk; Bilder ohne Urhebervermerk stammen aus dem Bildarchiv der Steiermärkischen Landarbeiterkammer.  
Respekt: Die Inhalte dieses Mediums sollen in keiner Form diskriminieren.  
Wenn aus Gründen der Lesefreundlichkeit auf gendergerechte Formulierungen verzichtet wird, gelten die entsprechenden Begriffe im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

## AUS DER REDAKTION



## LAK-EVENTS: ES GEHT WIEDER LOS

Es war eine entbehrungsreiche Zeit. Die vergangenen 15 Monate haben vielen Menschen Enormes abverlangt und wenig geboten. Kein Urlaub, keine Gastronomie, keine Veranstaltungen. Vieles, was uns glücklich macht und uns als Menschen auszeichnet, wie etwa ausgelassenes Feiern mit Freunden und der Familie, war verloren gegangen.

Doch nun blicken wir, dank der Impfungen, in eine bessere Zukunft. Die Gastgärten sind wieder geöffnet, Hotels und Pensionen empfangen die ersten Gäste und die ersten Veranstaltungen kündigen sich an.

Diesen besonderen Moment wollen wir mit unseren Mitgliedern mit einer wahren Sensation feiern: Für die LAK-Kabarettabende konnten wir niemand Geringeren als Gernot Kulis in die Steiermark holen. Der auch als Ö3-Callboy bekannte Starkabarettist wird uns mit seinem Erfolgsprogramm Herkulis an drei Abenden im September in Lannach, Gleisdorf und Liezen zum Lachen bringen (Seite 4).

Auch der LAK-Familientag wirft seine Schatten voraus. Am 25. Juli trifft sich die LAK-Familie auf der Mariazeller Bürgeralpe zur gemeinsamen Fahrt mit der Waldeisenbahn im Holzknichtland (Seite 8). Und mit den LAK-Ehrungsfeiern am 6. und 20. November wollen wir auch unsere langjährigen Mitglieder wieder in Präsenz hochleben lassen (Seite 11).

Für alle Veranstaltungen gilt: Melden Sie sich gleich an! Natürlich müssen wir uns an die aktuellen Vorgaben halten und deshalb gibt es sowohl für die Kabarettabende als auch für den Familienerlebnistag eine begrenzte Teilnehmerzahl. Trotzdem freuen wir uns, Sie nach diesen schwierigen Monaten wieder persönlich begrüßen zu dürfen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.



Michael Kleinburger, MA  
Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit



# Editorial

## LIEBE KOLLEGINNEN & KOLLEGEN!

Ich darf Ihnen mit Stolz berichten, dass die Steiermärkische Landarbeiterkammer als Ihre gesetzliche Interessenvertretung sich in den letzten für uns alle sehr herausfordernden Monaten im Vollbetrieb befand und alle Leistungen uneingeschränkt durch Sie in Anspruch genommen werden konnten.

Es zeigen sich durchaus erfreuliche Perspektiven. Die Zahlen im Zusammenhang mit Covid-19 sind im Sinken begriffen, das normale Zusammenleben kehrt zwar nicht im vollen Umfang zurück, wir blicken trotzdem mit Zuversicht in Richtung Sommermonate. Auch die Landarbeiterkammer unterstützt diese positiven Entwicklungen. Im Juli soll der Familientag auf der Bürgeralpe bei Mariazell stattfinden. Mit den mehrfach terminlich verschobenen, aber nun im September geplanten Kabarettabenden mit Gernot Kulis freuen wir uns auf ein humorvolles Wiedersehen mit Ihnen in Präsenz.

Im Juli tritt auch das neue bundeseinheit-

liche Landarbeitsgesetz in Kraft. In jahrelanger Vorbereitung und in zahlreichen Sitzungen konnte ein für alle Beteiligten tragbarer und umsetzungsfähiger Kompromiss gefunden werden. Bei den Förderungen freuen wir uns über die rege Inanspruchnahme insbesondere neuer und angepasster Maßnahmen.

Insgesamt möchte ich einen Appell an Sie und uns alle richten. Die Bevölkerung und insbesondere unsere Jugend brauchen wieder Perspektiven. Wir sollten, entgegen dem medialen Mainstream, zu einer positiven Grundhaltung zurückkehren. Die Wirtschaft boomt in vielen Bereichen, sie tut das auch im land- und forstwirtschaftlichen Bereich. Viele kehren wieder aus der Kurzarbeit an ihren alten Arbeitsplatz zurück, einige haben sich beruflich verändert und suchen nach neuen Herausforderungen. In einem gemeinsamen Kraftakt, diesem sollten wir uns alle anschließen, werden wir auch die Lasten dieser Pandemie hinter uns lassen können.



Ing. Eduard Zentner

Präsident der Steiermärkischen Landarbeiterkammer



### WUSSTEN SIE?

**Wussten Sie, dass es in der Steiermark bereits sieben Naturparke gibt?**

Steiermarkweit gibt es sieben Regionen, in denen eine charakteristische und ökologisch wertvolle Kulturlandschaft geschützt wird: Almenland, Mürzer Oberland, Pöllauer Tal, Sölkäler, Steirische Eisenwurzten, Südsteiermark, und Zirbitzkogel-Grebenzen.

Mehr zum Thema Naturparke erfahren Sie auf Seite 20.



# KABARETT MIT GERNOT KULIS

*Exklusiv für LAK-Mitglieder*

*Herkulis spielt endlich wieder – und das nur für uns. Exklusiv für LAK-Mitglieder und deren Begleitperson finden am 7., 14. und 21. September 2021 drei Kabarettabende mit Gernot Kulis statt. Melden Sie sich jetzt an!*

Eine lange Zeit ohne jegliche kulturelle Ereignisse neigt sich endlich dem Ende zu und zur Rückkehr des kulturellen Lebens präsentiert Ihnen die Steiermärkische Landarbeiterkammer ein ganz besonderes Highlight: Starkabarettist Gernot Kulis spielt exklusiv für uns!

## **Drei Kabarettabende exklusiv für LAK-Mitglieder**

Gernot Kulis, vielen bekannt als Ö3-Callboy, zählt zu den beliebtesten Kabarettisten Österreichs. Seit Jahren begeistert er sein Publikum mit seiner pointierten Stand-Up Comedy. Der begabte Stimmen-

imitator hat sich in die Herzen von Jung und Alt gespielt – im Herbst 2021 ist er in der Steiermark zu Gast und unterhält unsere LAK-Mitglieder mit seinem einzigartigen Programm. Wir freuen uns sehr, dass uns der gebürtige Kärntner 2021 gleich mit drei LAK-Kabarettabenden beehren wird. Nutzen Sie die Gelegenheit nach dieser langen veranstaltungsfreien Zeit und erleben Sie Gernot Kulis in seinem Stand-Up Programm „Herkulis“ in Lannach, Gleisdorf oder Liezen. Ein perfektes Geschenk, ein wunderbares Erlebnis für Sie und Ihre Begleitperson – lassen Sie sich dieses besondere Event nicht entgehen und melden Sie sich umgehend telefonisch an!

## **Erfolgsprogramm: Herkulis- Lösungen für Herkulis-Aufgaben**

Das Leben stellt uns Herkules-Aufgaben, jetzt gibt's die Herkulis-Lösungen dafür! Mit Witz kann man

*„Nach dieser langen  
Zeit der Entbehrungen  
holen wir exklusiv für  
LAK-Mitglieder einen  
der besten Kabarettisten.“*

Präsident Eduard Zentner



**01 – 03** Mit seinem Erfolgsprogramm Herkulis sorgte Gernot Kulis für unzählige ausverkaufte Veranstaltungen. Im Herbst 2021 gibt einer der meistgefragtesten Kabarettisten Österreichs drei Vorstellungen exklusiv für LAK-Mitglieder.



**WANN & WO?**

- 21.9.2021**  
Kulturhaus Liezen
- 14.9.2021**  
Forum Kloster Gleisdorf
- 7.9.2021**  
Steinhalle Lannach

Jetzt telefonisch anmelden unter:  
**0316/83 25 07 11**  
**0664/55 73 890**

alles lösen! Wirklich alles? Auf seinem Weg zur Unsterblichkeit in den Comedy-Olymp warten auf Gernot Kulis hartnäckige Gegner: hilfsbereite Nachbarn, verschollene Baumarkt-Mitarbeiter, arrogante Katzen, die wilden Stiere von Pamplona, die Fahrradschlösser von Amsterdam, die Fleckenchampions in der Waschküche oder die gefährlichsten von allen, seine eigenen Kinder. Gernot Kulis widmet sich seiner Familiengeschichte und erzählt vom Helden seiner Kindheit: Papa Kulis. Man muss nicht von Zeus abstammen, um ein Vater-Sohn-Thema zu haben. Begleiten Sie einen hoffnungslosen Handwerker, aber talentierten Mundwerker auf seine Anti-Heldenreise. Melden Sie sich und eine Begleitperson jetzt für einen der drei Termine an und freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Comedy-Abend mit Gernot Kulis, der mit seinen starken Pointen und halsbrecherischen Geschichten zu den allerbesten Kabarettisten Österreichs zählt.

**Drei September-Termine in Lannach, Gleisdorf oder Liezen**

Um allen Kammermitgliedern einen möglichst kurzen Anreiseweg zu ermöglichen, finden die LAK-Kabarettabende an drei verschiedenen Orten statt:

- Dienstag, 7. September 2021  
Steinhalle Lannach, 20:00 Uhr
- Dienstag, 14. September 2021  
Forum Kloster Gleisdorf, 20:00 Uhr
- Dienstag, 21. September 2021  
Kulturhaus Liezen, 20:00 Uhr  
Einlass ist jeweils ab 18:00 Uhr.

*Jetzt anmelden!*

1. Kabarettabend auswählen:
  - Di, 7. September 2021: Steinhalle Lannach, 20:00 Uhr
  - Di, 14. September 2021: Forum Kloster Gleisdorf, 20:00 Uhr
  - Di, 21. September 2021: Kulturhaus Liezen, 20:00 Uhr
2. Telefonisch anmelden unter **0316/83 25 07 - 11** oder **0664/55 73 890** bis spätestens **30.7.2021** (ein LAK-Mitglied + eine Begleitperson)
3. **Ticket** mit aktuellen Covid-Maßnahmen und Sitzplatz kommt per **E-Mail**
4. **Ticket** ausdrucken oder digital zur Veranstaltung **mitbringen**
5. **10 Euro pro Person** in bar vor Ort bezahlen

Wichtig: Einlass gibt es nur für angemeldete Mitglieder mit Begleitperson nach Vorlage der Anmeldebestätigung. Coronabedingt haben wir leider nur limitierte Tickets – melden Sie sich also möglichst rasch an (Reihung nach Anmeldezeitpunkt).

## WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT GESTELLT

Nach einjähriger Pause trafen sich die 21 Funktionär\*innen zur 130. Vollversammlung der Steiermärkischen Landarbeiterkammer wieder in Präsenz und fällten wichtige Zukunftsentscheidungen.

Am 11. Juni 2021 hielt die Steiermärkische Landarbeiterkammer ihre traditionelle Frühjahr-Vollversammlung ab. Nach der Online-Vollversammlung im Dezember war es seit vielen Monaten das erste gemeinsame Zusammenkommen der Kammerrät\*innen in Präsenz. Natürlich wurden aber auch im Steiermarkhof in Graz sämtliche Sicherheitsauflagen eingehalten. Geprägt war die 130. Vollversammlung von intensiven Diskussionen und wichtigen Entscheidungen.

### Schulung für Funktionär\*innen zu den Aufgaben der Landarbeiterkammer

Tags zuvor trafen sich bereits zahlreiche Funktionär\*innen, um in einer Schulung

*„Die Umsetzung des neuen Landarbeitsgesetzes ist ein Meilenstein für die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft.“*

KAD Johannes Sorger

alles Wissenswerte zu den Aufgaben der Steiermärkischen Landarbeiterkammer zu erfahren. Diese vor allem für die neueren Kammerrät\*innen interessante Fortbildung hatte zum Ziel, den gesetzlichen Rahmen dieser ehrenamtlichen Funktion kennenzulernen sowie den Kontakt zu den Bediensteten der Landarbeiterkammer zu intensivieren.

### Wechsel bei Funktionären: Verabschiedung und Angelobung

Kammerrat a. D. Alois Töglhofer, der sich über viele Jahre insbesondere für die Bediensteten im Lagerhausbereich einsetzte, konnte nun auch von der Vollversammlung feierlich verabschiedet werden. Sichtlich gerührt, bedankte sich Töglhofer für die lehrreiche Zeit, in der er Teil der „LAK-Familie“ sein durfte. Seine Nachfolge als Kammerrat trat bereits im Winter Christian Turner an, der nun von Präsident Eduard Zentner auch den offiziellen Wahrschein überreicht bekam.

### Berichte zur aktuellen Lage und Beschluss des Rechnungsabschlusses

Erneut stand bei der Vollversammlung das Thema Corona auf der Tagesord-



nung. Präsident Eduard Zentner thematisierte in seinem Bericht des vergangenen Halbjahres die Auswirkungen der Krise, hob aber auch das Problem hervor, dass künftig qualifizierte Arbeitskräfte an allen Ecken und Enden fehlen werden und dass in diesem Bereich auch von der Steiermärkischen Landarbeiterkammer große Anstrengungen vonnöten sein werden. „Ich bin sehr stolz darauf, dass wir auch in der schlimmsten Zeit der Coronakrise unser Service für die LAK-Mitglieder vollumfänglich aufrechterhalten konnten.“, bedankte er sich abschließend bei allen Funktionär\*innen und Mitarbeiter\*innen. Auch Gabriela Sagris von der Aufsichtsbehörde (Abteilung 10 des Landes Steiermark) berichtete im Namen von Abteilungsleiter Franz Griebler über die aktuellen Geschehnisse in der steirischen Land- und Forstwirtschaft. Kammeramtsdirektor Johannes Sorger präsentierte den Funktionär\*innen der Landarbeiterkammer anschließend den Rechnungsabschluss 2020. Trotz Corona fiel dieser erneut positiv aus und wurde von den Kammerrät\*innen einstimmig angenommen. Auch der Bericht des Kontrollausschusses unter der Leitung von Kammerrat Werner Gugganig wurde in Folge einstimmig angenommen.



**01** Nach einjähriger Pause konnte die 130. Vollversammlung der Steiermärkischen Landarbeiterkammer wieder in Präsenz stattfinden.

**02** Präsident Eduard Zentner überreichte Kammerrat Christian Turner seinen Wahlschein.



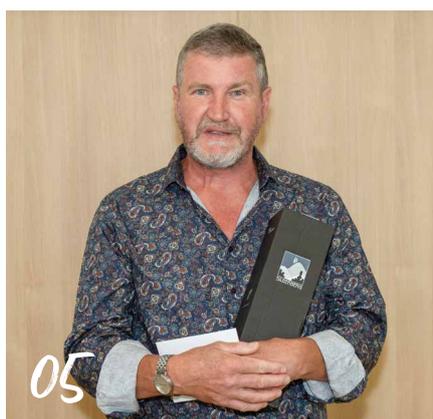
*„Es braucht eine neue  
Zuversicht in diesem Land.  
Das sind wir den jungen  
Menschen schuldig.“*

Präsident Eduard Zentner

### Information aus den Fachbereichen: Umsetzung Landarbeitsgesetz Neu

LAK-Rechtsreferent Gerhard Bohnstingl informierte die Vollversammlung über die Umsetzung des neuen Landarbeitsgesetzes, das mit 1. Juli 2021 in Kraft tritt (mehr dazu auf Seite 8). „Das Landarbeitsgesetz Neu ist ein zukunftsweisender Schritt für die Beschäftigten in der heimischen Land- und Forstwirtschaft und kann getrost als Meilenstein bezeichnet werden“, so der Rechtsreferent, der an der Umsetzung stark beteiligt war. Auch Bildungsreferentin Rosmarie Pirker berichtete der Vollversammlung über aktuelle Neuerungen im Bildungsbereich, insbesondere über die geplanten großen Veranstaltungen wie Kabarettabende und Familienerlebnistag in den kommenden Wochen und Monaten.

Michael Kleinburger, MA



**03** KAD Johannes Sorger konnte den Funktionär\*innen trotz Coronakrise einen positiven Rechnungsabschluss präsentieren.

**04** Rechtsreferent Gerhard Bohnstingl informierte die Vollversammlung über die Umsetzung des neuen Landarbeitsgesetzes.

**05** Nach vielen Jahren im Dienst der Steiermärkischen Landarbeiterkammer wurde Kammerrat Alois Töglhofer von der Vollversammlung feierlich verabschiedet.

# NEUES LANDARBEITSGESETZ ALS MEILENSTEIN

*Für die Steiermärkische Landarbeiterkammer ist das Inkrafttreten des neuen Landarbeitsgesetzes am 1. Juli 2021 ein zukunftsweisender Schritt für alle Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft.*

Seit 1. Jänner 2020 fällt das Landarbeitsrecht nicht mehr unter den Kompetenztatbestand des Art. 12 B-VG (Grundsatzgesetz Bund, Ausführungsgesetze und Vollziehung Länder), sondern unter Art. 11 B-VG (Gesetz Bund, Vollziehung Länder). Aufgrund dieser B-VG-Novelle BGBl I 2019/14 trat mit 1. Jänner 2020 das bisherige LAG außer Kraft, die Ausführungsgesetze der Länder (Steiermärkische Landarbeitsordnung) gelten seitdem im jeweiligen Bundesland als Bundesrecht weiter, sodass derzeit neun Bundesgesetze dieselbe Materie regeln. Am 25.3.2021 hat der Nationalrat in seiner Sitzung das neue

Landarbeitsgesetz 2021 (LAG 2021) einheitlich beschlossen und mittlerweile auch mit BGBl I 2021/78 kundgemacht. Mit dem LAG 2021 werden die neun bundesländerspezifischen Landarbeitsordnungen zu einem einzigen Gesetz vereinheitlicht.

## Regelwerk LAG 2021

Das LAG 2021 enthält das Arbeitsvertragsrecht sämtlicher Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft in ganz Österreich, darunter fallen Arbeitnehmer in bäuerlichen Betrieben, im Gartenbau, in privaten Forst- und Gutsbetrieben, aber auch in landwirtschaftlichen Genossenschaften, wie den Raiffeisen Lagerhäusern. Geregelt werden darin u. a. zulässige Arbeitszeiten, Urlaubs- und Entgeltansprüche, Maßnahmen zum Arbeitnehmerschutz sowie die Einrichtung von Betriebsräten. Die bisherigen Bestimmungen in der Steiermärkischen Landarbeitsordnung werden im neuen LAG 2021 weitgehend fortgeführt. Die im Jahr 2018 eingeführten neuen Arbeitszeitregeln werden großteils übernommen, wobei die Wochenendruhe von 35 auf 36 Stunden verlängert wird und spätestens am Samstag um 18.00 Uhr beginnen soll. Überstunden in Zeiten von Arbeitsspitzen können von Arbeitnehmern dann sanktionslos abgelehnt werden, wenn sie am Tag 11 Stunden bzw.

in der Woche 52 Stunden überschreiten. Die zusätzlichen zwei Feiertage bleiben ebenfalls erhalten. Die neuen Regelungen über Homeoffice für die Land- und Forstwirtschaft wurden auch noch übernommen. Völlig neu sind jedoch die Regelungen über die Arbeitgeberzusammenschlüsse. Damit wird für bäuerliche Betriebe die gesetzliche Grundlage geschaffen, Arbeitnehmer in Zukunft gemeinsam zu beschäftigen. Die neuen Rahmenbedingungen ermöglichen es, dass Arbeitnehmer zum Beispiel im Winter im Forst, im Frühjahr und Sommer im Gemüsebau und im Herbst im Weinbau in unterschiedlichen Betrieben eingesetzt werden können. Dieser Einsatz von Arbeitskräften ist jedoch auf einen Bezirk bzw. die angrenzenden Nachbarbezirke beschränkt. Weitere Auflagen sind ein umfassendes Gleichbehandlungsgebot mit den Stammarbeitskräften und die Bezahlung nach dem

*„Das neue Instrument der Arbeitgeberzusammenschlüsse schafft längerfristige Beschäftigungsmöglichkeiten in der Land- und Forstwirtschaft.“*

## Infobox

### Landarbeitsgesetz 2021

Das neue Landarbeitsgesetz (LAG) 2021 vereinheitlicht sämtliche Vorschriften und Regelungen für alle Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft in ganz Österreich.



© fotogestoeber - stock.adobe.com

jeweils für die Arbeitnehmer günstigsten Kollektivvertrag.

### Verordnungen basierend auf dem LAG 2021

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutz wird in den noch zu erlassenden Ausführungsverordnungen näher zu regeln sein. Neben dem Sicherheits- und Gesundheitsschutz werden Ausführungsverordnungen insbesondere im Bereich der Betriebsverfassung (Betriebsratsgeschäftsordnung, Betriebsratswahlordnung und Betriebsratsfonds) notwendig sein. In diesen Ausführungsverordnungen kann auch einfacher auf sich immer wieder ändernde Richtlinien der EU reagiert werden. Eine Inkrafttretung solcher Verordnungen (z. B. Arbeitsmittel- oder Arbeitsstättenverordnung) ist ebenfalls mit 1. Juli 2021 geplant.

### Vollziehung bleibt bei den jeweiligen Landesbehörden

Die Aufgaben der Vollziehung wurden grundsätzlich jenen Landesbehörden übertragen, die bereits derzeit zuständig sind. Die Obereinigungskommission (zuständig z. B. für die Zuerkennung der Kollektivvertragsfähigkeit oder Kundmachung der hinterlegten Kollektivverträge), die Land- und forstwirtschaftliche Schlichtungsstelle (zuständig für Streitigkeiten über den Abschluss, die Aufhebung oder die Abänderung einer Betriebsvereinbarung), die Gleichbehandlungskommission (befasst sich mit allen die Diskriminierung berührenden Fragen) sowie die Land- und Forstwirtschaftsinspektion (zuständig für den Arbeitsschutz in landwirtschaftlichen Betrieben) bleiben also erhalten, lediglich den Einigungskommissionen werden ihre Aufgaben entzogen (z. B. Zustimmung zur Kündigung und Entlassung von Betriebsratsmitgliedern), da diese im allgemeinen Arbeitsrecht schon seit 1987 den Arbeits- und Sozialgerichten übertragen sind.

Mag. Gerhard Bohnstingl

## RECHT AKTUELL



## WER BESTIMMT ÜBER MEINEN URLAUB?

Der Antritt und die Dauer desurlaubes muss immer zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber, unter Berücksichtigung der betrieblichen Interessen und der Erholungsmöglichkeiten des Arbeitnehmers, vereinbart werden. Grundsätzlich besteht also weder ein einseitiges Anordnungsrecht durch den Arbeitgeber noch ein einseitiges Antrittsrecht durch den Arbeitnehmer. Das einseitige Urlaubs-Anordnungsrecht seitens des Arbeitgebers nach dem Covid-19-Maßnahmengesetz gilt seit 31.12.2020 nicht mehr. Die Urlaubsvereinbarung zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber ist an keine Formvorschriften gebunden und kann daher schriftlich, mündlich, aber auch schlüssig zustande kommen. Auch für einen Betriebsurlaub bedarf es der Zustimmung jedes einzelnen Arbeitnehmers. Ein allgemeiner Betriebsurlaub wird daher bereits im Arbeitsvertrag zu vereinbaren sein, wobei nicht der gesamte Jahresurlaub vom Betriebsurlaub erfasst sein darf (bis zu 2 Wochen pro Urlaubsjahr). Für Arbeitsverhinderungen, bei denen Entgeltfortzahlungsanspruch besteht (z. B. Pflegefreistellungen, Kuraufenthalt oder sonstige wichtige Hinderungsgründe), kann ein Urlaub rechtswirksam nicht vereinbart werden. Unter bestimmten Voraussetzungen unterbricht eine Erkrankung den Urlaub. Die Unterbrechungswirkung tritt jedoch nur dann ein, wenn die Arbeitsunfähigkeit länger als drei Kalendertage (nicht Arbeitstage!) gedauert hat. Der Arbeitnehmer hat nach dreitägiger Krankheitsdauer die Erkrankung unverzüglich dem Arbeitgeber zu melden und bei Wiederantritt des Dienstes unaufgefordert einen entsprechenden Nachweis über die Dauer der Erkrankung zu bringen. Teilzeitbeschäftigte wie auch geringfügige Beschäftigte haben Anspruch auf 5 Wochen bezahlten Urlaub pro Arbeitsjahr. Der Urlaub dient der Erholung, also ist es während eines aufrechten Arbeitsverhältnisses verboten, Geld statt Urlaub zu vereinbaren. Wenn das Arbeitsverhältnis endet, muss jedoch nicht konsumierter Urlaub im Rahmen der Urlaubersatzleistung ausbezahlt werden.



Mag. Gerhard Bohnstingl  
Fachbereich Rechtsangelegenheiten

*Kommentar*

# BILDUNGSPROGRAMM

JULI BIS OKTOBER 2021

Tel.: 0316 83 25 07 -11 und 0664/55 73 890 | E-Mail: bildung@lak-stmk.at | Das laufende Programmangebot, Online-Anmelde-möglichkeit und die Geschäftsbedingungen finden Sie auch auf der Bildungswebsite unter: [bildung.lak-stmk.at](http://bildung.lak-stmk.at)

## LAK FAMILIENERLEBNISTAG AUF DER MARIAZELLER BÜRGERALPE



„Erleben Sie einen wunderbaren Tag mit Ihrer Familie an einem der schönsten Ausflugsziele der Steiermark!“  
Als perfekte Abwechslung in den Sommerferien haben wir ein ganz besonderes Angebot für Sie und Ihre Familie. Auf der Mariazeller Bürgeralpe gibt es einiges zu entdecken:

- Im Holzknechtland Arbeitsvorgänge aus vergangener Zeit erleben.
- Beim Waldquiz mit Stempelralley über die Wald- und Forstwirtschaft lernen.
- Eine Fahrt mit der Waldeisenbahn rund um den Berg- und Kristallsee machen.
- Bei der Triftnanlage Baum-

stämme ins Tal schwemmen.

- In der Wasserwerkstatt Rinden- und Holzstücke mithilfe von Schleifsteinen bearbeiten.
- Im Spielpark Biberwasser sich bei einer Floßregatta, beim Goldwaschen, in der Riesenrutsche oder in der Kletteranlage „Adlerhorst“ vergnügen oder mit dem Walking Waterball übers Wasser rollen.
- Neue Attraktion ab Juli 2021: WanderWunderWald mit Waldachterbahn „Flylinas Hexenflug“

„Ein gelungener Ausflug für Sie und Ihre Kinder! Rasch anmelden, wir haben nur limitierte Tickets.“

Das ist alles beim Familienerlebnistag der Landarbeiterkammer dabei:

- Berg- und Talfahrt auf die Mariazeller Bürgeralpe
- Eintritt in den Erlebnispark und Aussichtswarte
- Fahrt mit der Waldeisenbahn
- Besichtigung der Arche des Waldes
- 3-gängiges Menü inkl. Getränk im Berggasthof Bürgeralpe um 11:30 Uhr (Zur Auswahl: Wienerschnitzel oder Jungschweinsbraten oder Käsespätzle)

🕒 So, 25. Juli 2021

Ticketabholung 9:00 bis 11:00 Uhr, Mittagessen Berggasthof: 11:30 Uhr

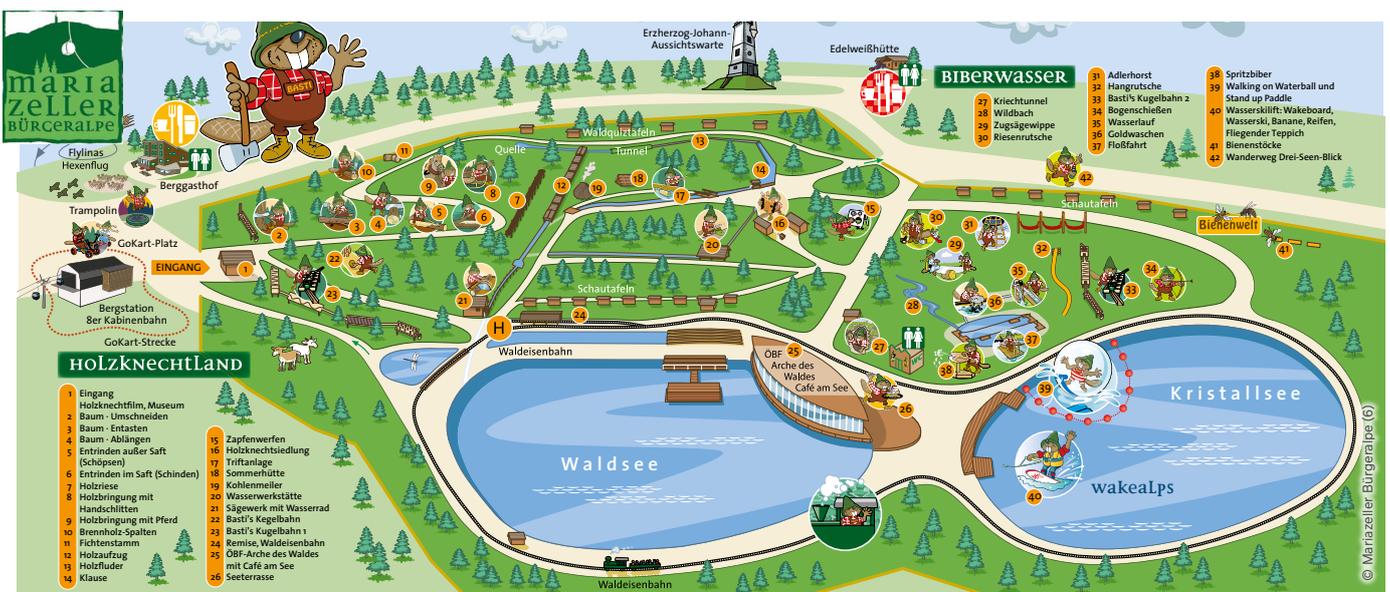
📍 Mariazeller Bürgeralpe, LAK-Stand vor Eingang Seilbahn Bürgeralpe

💰 € 15,- pro LAK-Mitglied bzw. Begleitung € 10,- pro Kind (Jahrgang 2014-2006) kostenlos für Kleinkinder (bis Jg. 2015)

⚠️ Anmeldeschluss: 9. Juli 2021

Alle aktuell geltenden Covid-Maßnahmen werden umgesetzt: limitierte Plätze!

Nur nach telefonischer Anmeldung unter: 0316/83 25 07 11 oder 0664/55 73 890



## Fachliche Aus- und Weiterbildung



### AUSBILDUNGSKURS PFLANZEN-SCHUTZMITTEL § 6 ABS. 10 DES STMK. PSMG 20 H

- Kooperation mit LFI Steiermark
- Dreitägiger Ausbildungskurs PSM
  - Grundlagen der Ökologie, Toxikologie und Pflanzenschutzmittelkunde
  - Biologischer Pflanzenschutz, Pflanzenschutz im Forst
  - Pflanzenvitalisierung und Applikationstechnik
  - Rechtsvorschriften im Bereich Pflanzenschutz
  - Notwendig zur erstmaligen Beantragung der gesetzlich vorgeschriebenen Ausbildungsbescheinigung

- 👤 Expert\*innen der LK Steiermark
- 📅 27. bis 29. Oktober 2021, ganztägig
- 📍 Steiermarkhof, Graz
- 💰 € 188,- ungef. / € 94,- gef.
- 📞 Anmeldung beim LFI Steiermark  
zentrale@lfi-steiermark.at  
www.stmk.lfi.at

## Arbeitnehmerschutz und Gesundheit



### ARBEITSSICHERHEITSSCHULUNG FÜR BEDIENSTETE AN LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTL. SCHULEN

- Kooperation Land Steiermark
- Rechtliche Rahmenbedingungen für Schul- und Unterrichtsorganisation
  - AUVA und Arbeitssicherheit
  - Gesundheits- und sicherheitsgerechte Arbeit, Unterweisung
  - SVS, Gefahrenermittlung
  - Begehung und Besprechung arbeitssicherheitsrelevanter Aspekte in den Arbeitsbereichen

- 👤 LSI Ing. Hütter, DI (FH) Maier – AUVA, DI Müller und Ing. Teiser – SVS
- 📅 Mo, 30. August 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr
- 📍 Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Kirchberg am Walde, Erdwegen 1/4, 8232 Grafendorf
- 💰 Kostenlos, da gefördert durch AUVA, SVS und Referat für landwi. Schulwesen
- 📞 Anmeldung bei Frau Schütz bis 16.08.2021 unter 0316/28 36 55 240; st.martin@stmk.gv.at

## Arbeitsrecht & Interessenvertretung



### PENSIONSINFOABENDE 2021: INDIVIDUELLE EINZELBERATUNGEN ZU IHREN PENSIONSANSPRÜCHEN

- Kooperation mit PVA Steiermark
- Individuelle Einzelberatung zu Ihren Pensionsansprüchen
  - Anspruchsvoraussetzungen für Alterspension, vorzeitige Alterspensionen (Korridor, Schwerarbeit) und Berufs-/Invaliditätspensionen
  - Berufsunfähigkeit und Invalidität bei unter 50-Jährigen
  - Pensionskonto und Pensionsberechnung neu ab 2014
  - Arbeits- und sozialrechtliche Fragen rund um den Pensionsantritt

- 👤 Expert\*innen der PVA Steiermark
- 📅 Graz, Mi., 27.10.2021, ab 15:30 Uhr
- 📍 Bruck/Mur, Do., 28.10.2021, ab 16:00 Uhr
- 📍 Stubenberg, Mi., 3.11.2021, ab 16:00 Uhr
- 📍 Raumberg, Do., 4.11.2021, ab 15:45 Uhr
- 💰 Kostenlos, da gefördert durch PVA, LAK
- 📞 Telefonischer Anmeldung mit persönlicher Terminvergabe bis 13.10.2021

## VORSCHAU WEITERE BILDUNGSVERANSTALTUNGEN

<b>Pick-up-Fahrtechniktraining on- und offroad</b>	Di, 24. August 2021	ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Kalwang, 8775 Kalwang 71	€ 224,- ungef. € 150,- LAK-gef.	Anmeldung bis 3.8.2021
<b>Offene Gartentür Amtmann</b>	So, 3. Oktober 2021	Kranachberg 15, Rotrieglweg, 8462 Gamlitz	kostenlos	Anmeldung bis 19.9.2021
<b>Großprädatoren</b>	Mi, 17. November 2021	HBLA für Forstwirtschaft, 8600 Bruck/Mur	kostenlos	Anmeldung bis 3.11.2021

## WEITERE KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN

<b>Baumpersönlichkeiten Nationalpark Gesäuse</b>	Fr, 16. Juli 2021	Nationalpark-Pavillon Gstatterboden	€ 30,-	Anmeldung bis 2.7.2021
<b>Offene Gartentür Wildobst und Garten</b>	So, 5. September 2021	Helmut und Adele Pirc, Muggendorf 8, 8345 Straden	kostenlos	Anmeldung bis 22.8.2021

**Information zu Covid-19: Bitte bringen Sie zu allen unseren Veranstaltungen eine FFP2-Maske mit. Alle aktuell geltenden Hygienebestimmungen werden von uns nach behördlichen Vorgaben bei allen Veranstaltungen umgesetzt.**

## ERFOLGREICHE ONLINE-KURSAKTION WIRD FORTGESETZT



Die erfolgreiche Bildungsaktion der Landarbeiterkammer mit 100 kostenlosen Online-Kursen für Ihre berufliche Weiterbildung wird fortgesetzt. Wählen Sie aus 12 verschiedenen Online-Kursen von Pflanzenschutz bis EDV.

In Zeiten von Corona, wo virtuelle Besprechungen und Online-Kurse alternativlos geworden sind, hat die Steiermärkische Landarbeiterkammer ein ganz besonderes Geschenk an alle LAK-Mitglieder: Seit Mai 2021 stehen kostenfreie Online-Kursplätze zur Verfügung. Wir haben noch verfügbare Kursplätze, also rasch zugreifen.

### So funktioniert die Anmeldung:

- Gewählt werden kann aus 12 Online-Kursen (wichtig: je 1 Kurs pro LAK-Mitglied)
- Melden Sie sich zum gewünschten Kurs auf [bildung.lak-stmk.at](http://bildung.lak-stmk.at) bis 31. Juli 2021 an.
- Ihr Online-Kurs wird zeitnah zu ihrer Anmeldung für 100 Tage auf der Lernplattform [www.e.lfi.at](http://www.e.lfi.at) für Sie freigeschaltet und kann jederzeit von Ihnen absolviert und beliebig oft wiederholt werden.
- Ihre persönlichen Zugangsdaten werden Ihnen nach Freischaltung des Kurses per E-Mail zugesandt.
- Nach erfolgreicher Absolvierung des Wissens-Checks (80 % der Fragen müssen richtig beantwortet werden) kann die Teilnahmebestätigung elektronisch heruntergeladen und ausgedruckt werden. Wir versuchen, die derzeitige Coronakrise als Chance zu nutzen und dabei neue Wege zu gehen – einerseits durch das zusätzliche Angebot von Online-Kursen

und Webinaren, andererseits durch neue Kooperationen. Unsere langjährige, gute Zusammenarbeit mit dem LFI mündet nun in der aktuellen LAK-Aktion, was uns sehr freut. Wir können durch diese Kooperation auf die fünfjährige Erfahrung des LFI mit Online-Angeboten zurückgreifen und Ihnen als unsere Mitglieder damit ein qualitativ hochwertiges, digitales Lernwerkzeug zur Verfügung stellen, das Sie beruflich und privat stärken soll. Wir freuen uns über diese neue Kooperation und auf Ihre zahlreichen Anmeldungen.

Rosmarie Pirker, BEd MA

### KONTAKT

E-Mail: [bildung@lak-stmk.at](mailto:bildung@lak-stmk.at)  
 Telefon: 0664/55 73 890  
 Website: [bildung.lak-stmk.at](http://bildung.lak-stmk.at)



**Rosmarie Pirker,**  
**BEd MA**  
 Bildungsreferentin

ONLINE-KURSE	
	Lernplattform: <a href="http://www.e.lfi.at">www.e.lfi.at</a>
<b>WEITERBILDUNG PFLANZENSCHUTZ-SACHKUNDE</b>	Weiterbildung für den Pflanzenschutzsachkundenausweis (5 h Anrechnung für Ausbildungsbescheinigung) im Wert von € 40
	Weiterbildung für Pflanzenschutzsachkundenausweis (2h Anrechnung für Ausbildungsbescheinigung) im Wert von € 25
<b>WORD</b>	Word 2016-2019 Grundlagen (7UE) im Wert von € 55
	Word 2016-2019 Fortgeschritten (7,5UE) im Wert von € 55
<b>EXCEL</b>	Excel 2016-2019 Grundlagen (7UE) im Wert von € 55
	Excel 2016-2019 Fortgeschritten (7,5UE) im Wert von € 55
<b>POWERPOINT</b>	Powerpoint 2016-2019 Grundlagen (7UE) im Wert von € 55
	Powerpoint 2016-2019 Fortgeschritten (7UE) im Wert von € 55
<b>OUTLOOK</b>	Outlook 2016-2019 Grundlagen (7UE) im Wert von € 55
<b>UMSTEIGER- &amp; GRUNDLAGENKURSE</b>	Office 2016-2019 Umsteiger (3UE) im Wert von € 35
	Windows 10 Umsteiger (3UE) im Wert von € 35
	Windows 10 Grundlagen (7UE) im Wert von € 55

## EHRUNGS- FEIER 2021

Am 6. und 20. November 2021 sollen die Ehrungsfeiern für langjährige Kammermitglieder nach einem Jahr Pause wieder in Präsenz stattfinden.

Arbeitnehmer\*innen, welche in den Bezirken Hartberg-Fürstentfeld und Weiz wohnhaft sind, sollen am 6. November 2021 geehrt werden. Für unsere Jubilar\*innen aus den Bezirken Deutschlandsberg, Leibnitz und Südoststeiermark ist die Festveranstaltung am Samstag, 20. No-

vember 2021 geplant. Eingeladen werden landarbeiterkammerzugehörige Arbeitnehmer\*innen, welche zumindest eine 25-jährige unselbstständige Berufstätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft zurückgelegt haben. Für die erstmalige Einbeziehung ist es erforderlich, einen Erhebungsbogen

### WEITERE INFOS



Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0316/83 25 07-12. Alle Formblätter zum Ausfüllen und Ausdrucken finden Sie auf unserer Website unter: [www.lak-stmk.at/foerderungen](http://www.lak-stmk.at/foerderungen)



**Ingrid Reiterer**  
Fachbereich  
Förderungen



### NICHT RÜCKZAHLBARE BEIHILFEN

#### **BERUFSAUSBILDUNG/-FORTBILDUNG**

- für die schulische Aus- und Fortbildung von Kindern
- für die Aus- und Fortbildung von Kammermitgliedern
- für geschlossene Kursveranstaltungen (pauschale Kursbeihilfe), wenn die Stmk. Landarbeiterkammer Mitveranstalter ist
- für den Ankauf von berufsbezogener Fachliteratur

#### **FÜHRERSCHEINBEIHILFE – KLASSE B**

- Beihilfe in der Höhe von € 200,-

#### **LEHRLINGSFÖRDERUNG DIGITAL** **NEU**

- Beihilfe für den Erwerb von digitalen Endgeräten

#### **BILDUNGSFÖRDERUNG ELTERNKARENZ** **NEU**

- Beihilfe für Kurse in der Elternkarenz

#### **PAPAMONAT** **NEU**

- Beihilfe als Zuschuss zum Familienzeitbonus

#### **EHRUNG FÜR BERUFSTREUE**

- Treueprämien gestaffelt nach Dienstalter ab 25 Dienstjahren

### ZINSENFREIE DARLEHEN

#### **WOHNRAUMSCHAFFUNG**

- Zinsfreie Darlehen je nach Einkommen in der Höhe von € 5.850,-, € 7.350,- oder € 8.700,-
- Monatliche Rückzahlungsrate: € 75,-

#### **INFRASTRUKTURELLE MASSNAHMEN**

- für Kanalanschluss bis zu € 6.525,-
- für Strom- bzw. Wasseranschluss je bis zu € 2.250,-
- Monatliche Rückzahlungsrate: € 75,-

#### **WOHNRAUM AUSGESTALTUNG**

- Zinsfreie Darlehen in der Höhe von € 5.040,-
- Monatliche Rückzahlungsrate: € 90,-

#### **UMWELTMASSNAHMEN**

- für die Errichtung einer mit Alternativenergie betriebenen Wohnraumheizung und/oder Warmwasseraufbereitung € 7.350,-
- für bauliche Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs € 7.350,-
- Monatliche Rückzahlungsrate: € 75,-

[www.lak-stmk.at/foerderungen](http://www.lak-stmk.at/foerderungen)

## ORIENTIERUNG UND AUSBILDUNG

*Die Fachschule Halbenrain hat es sich zur Aufgabe gemacht, jungen Menschen Orientierung zu geben und sie mit einem breiten Ausbildungsangebot bestmöglich ins Leben zu begleiten.*

**D**as beeindruckende Schloss, in dem sich die Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft befindet, existiert bereits seit mehr als 700 Jahren. Wenn man es betritt, denkt man unweigerlich an die längst vergangenen Zeiten der Monarchie und weniger an eine Schule. Und doch beherbergen die alten Mauern ein Zentrum der Bildung.

### Wissen und Kompetenzen für ein erfolgreiches Leben

Im Fokus der dreijährigen berufsbildenden Schule steht die Ausbildung zum Facharbeiter für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement. Dabei erlangen die Schüler\*innen Kompetenzen in wirtschaftlichen und sozialen Belangen und vertiefen sich unter anderem in der Verarbeitung von saisonalen landwirtschaftlichen

*„Wir wollen jungen Menschen Orientierung und mit unserem breiten Ausbildungsangebot das Rüstzeug für ein erfolgreiches und erfülltes Leben geben.“*

Barbara Ernst-Schnitzer

Produkten. Auch das Thema Direktvermarktung steht dabei im Fokus. Neben der umfangreichen Ausbildung im Bereich Landwirtschaft spielen auch die Bereiche Wirtschaft und Soziales eine große Rolle. Von der Kinderbetreuung über die Pflegeassistent bis hin zur Ausbildung in der Betriebsdienstleistung im touristischen Bereich profitieren die Schüler\*innen von einem breit aufgestellten Ausbildungsangebot. „Uns ist es wichtig, dass wir den jungen Menschen in dieser wichtigen Lebensphase Orientierung geben, ihnen zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, um ihnen dann das nötige Wissen auf den Weg mitzugeben“, erklärt Direktorin Barbara Ernst-Schnitzer.

### Umfangreiche Möglichkeiten zu Zusatzausbildungen

Neben der Basisausbildung werden den 63 Schüler\*innen (davon der Großteil weiblich) auch spannende Zusatzausbildungen angeboten. So ist es möglich, das Green Future Certificate zur Abfall- und Energieberatung oder auch eine diplomierte Käsekennerausbildung zu absolvieren. Interessant und lehrreich ist auch das Projekt „Junior Company“, bei dem die Schüler\*innen selbstständig einen Betrieb in Kleinformat gründen. Aktuell erzeugen und verkaufen sie selbstgemachte Reinigungsmittel und lernen, was es bedeutet, einen Betrieb samt Marketing und Gewinn- und Ver-



lustrechnung wirtschaftlich zu führen. „Mit der Arbeit in ihrer „Junior Company“ lernen unsere Schüler\*innen, was es heißt, einen Betrieb zu führen, aber auch im Bereich Persönlichkeitsentwicklung ist dieses Projekt ein enorm wichtiges.“, beschreibt Direktorin Ernst-Schnitzer.

### Digitalisierungsschub und große Zukunftspläne

Die gebürtige Mürztalerin Barbara Ernst-Schnitzer ist seit dem Schuljahr 2019/2020 Direktorin in der Fachschule Halbenrain und die Coronapandemie hat natürlich auch ihre Pläne stark durcheinandergebracht. So wurden im vergangenen Jahr eine neue Lernplattform und ein digitales Klassenbuch eingeführt und sämtlichen Schüler\*innen stellte man Notebooks für den Fernunterricht zur Verfügung. Mit diesem Digitalisierungsschub war die Schule



# HALBEN RAIN

Fachschule

- 01** Das mehr als 700 Jahre alte Schloss Halbenrain beherbergt seit 1983 die gleichnamige Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft.
- 02** Die Schule verfügt nicht nur über Küchen, eine Backstube oder Arbeitsräume, sondern wird auch als Hochzeitsschloss und für Veranstaltungen genutzt.

## Infobox

**Fachschule Halbenrain** bietet eine dreijährige Ausbildung in den Bereichen Ernährung, Wirtschaft und Soziales.

Aktuell besuchen 63 Schüler\*innen die Fachschule im südoststeirischen Schloss Halbenrain. Sie haben neben einer vielfältigen Basisausbildung zum Facharbeiter für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement die Möglichkeit, zahlreiche Zusatzbildungen zu absolvieren.

[www.fs-halbenrain.at](http://www.fs-halbenrain.at)



auf die zweite Welle im Herbst bestens vorbereitet. Am 7. Juni bekam die Fachschule Halbenrain von Styria Vitalis das Zertifikat Grüne Küche verliehen. Diese Auszeichnung erhalten Küchen, die ausschließlich regionale, saisonale und vollwertige Speisen anbieten: „Wir arbeiten schon lange nach den geforderten Kriterien und betreiben auch einen biologisch geführten Garten. Wir kochen nicht nur für unsere hauseigenen Schüler\*innen, sondern auch für die Schüler\*innen der Volksschule und es freut uns sehr, nun als Grüne Küche ausgezeichnet worden zu sein.“, zeigt sich Direktorin Ernst-Schnitzer stolz und scheut sich auch vor neuen Projekten nicht. So soll noch im Herbst ein einjähriger berufsbegleitender Lehrgang für Land- und Ernährungswirtschaft starten und auch die Einrichtung von landwirtschaftlichen Versuchsflächen ist geplant.

Michael Kleinburger, MA



**03** Insgesamt 63 Schüler\*innen, vorwiegend Mädchen aus der näheren Umgebung, besuchen die Fachschule Halbenrain. Seit Juni führt die Schule das Zertifikat Grüne Küche, auch dank bester saisonaler Lebensmittel aus dem schuleigenen Biogarten.

**04** Seit dem Schuljahr 2019/2020 ist Barbara Ernst-Schnitzer Direktorin der Fachschule Halbenrain und hat insbesondere im Bereich Digitalisierung bereits erste große Akzente gesetzt.

**05** Neben dem Sozialbereich spielt auch die touristische Ausbildung eine Rolle.



© Fachschule Halbenrain (4)



# GARNELEN AUS DER STEIERMARK

*Seit gut einem Jahr werden in Edlach bei Rottenmann Garnelen gezüchtet. Mit eigenem Quellwasser, ohne Chemie und Antibiotika hat die steirische Gebirgsgarnele eine große Zukunft vor sich.*

**D**ie Zeiten, als unzählige Garnelenkutter die Weltmeere befuhren, sind vorbei. Heute stammt ein Großteil der weltweit konsumierten Garnelen aus Aquakulturen. Seit 2018 gibt es auch in der Steiermark ein Projekt, diese so beliebten Meeresfrüchte lokal zu produzieren.

## **Aus einer Idee wuchs ein Unternehmen mit einer großen Vision**

In Edlach bei Rottenmann entstand ab Frühling 2018 eine nachhaltige Indoor-Aquakulturanlage für die Aufzucht von Salzwassergarnelen mit der Mission, die steirische Gebirgsgarnele zum fixen Bestandteil einer abwechslungsreichen Ernährung zu machen. Der Fokus des Projekts lag dabei von Beginn an auf einem ganzheitlichen Konzept der ökologischen Nachhaltigkeit – vom eigenen Wald und Quellwasser zur Gebirgsgarnele. Nach zwei Jahren Bauzeit der Aquakulturanlage wird seit Anfang

2020 die erste steirische Garnelenzucht mit mittlerweile 28 Mitarbeitern betrieben. Für 2021 ist eine Produktion von rund 60 Tonnen Garnelen das Ziel und mittelfristig gibt es die Vision, zu einem der größten Indoor-Garnelenzüchter Europas zu werden.

## **Ökologisch nachhaltige Zucht von Garnelen höchster Qualität**

Die Gebirgsgarnele aus der Steiermark ist eine Salzwassergarnele, die ohne Einsatz von Antibiotika, Hormonen und Chemie gezüchtet wird. Sie wird frisch und nicht tiefgekühlt geliefert. Das Besondere in der Produktion ist, dass – vom Ei bis zum ausgewachsenen Tier – alle Wachstumschritte in Rottenmann erfolgen. „Aufgrund der verheerenden Hurricanes 2017 in der USA und den daraus resultierenden Schäden an den Brutanlagen war der Transport der Larven per Luftfracht nicht mehr möglich. Weil Improvisation und eigene Innovation an unserem Produktions-

standort ohnehin zentrale Elemente sind, kauften wir Brutstöcke zu und übernahmen die Zucht der Larven selbst. Dadurch sorgen wir auch für die Absicherung der eigenen Produktion.“, erklärt Geschäftsführer Forstdirektor Maternus Lackner. Die eigene Brutzuchtanlage liefert nicht nur Postlarven für die eigene Zucht, sondern bietet auch anderen Aquakulturanlagen in Europa die Möglichkeit, Tiere – statt aus Übersee – in Österreich zu kaufen. Bei der Aufzucht wird auf

*„Im Fokus des Projekts stand von Beginn an ein ganzheitliches Konzept der Nachhaltigkeit – vom Wald bis zur Gebirgsgarnele.“*

Maternus Lackner



02

- 01** Ab 2018 entstand aus einer Idee zur Garnelenzucht unter dem Namen White Panther in Edlach eine der größten Indoor-Aquakulturen Europas.
- 02** Um unabhängig von Lieferungen zu sein, erfolgen alle Wachstumsschritte der Garnelen im Betrieb. So wird auch eine eigene Brutzuchtanlage zur Aufzucht von Postlarven betrieben.
- 03** 2021 sollen bereits rund 60 Tonnen steirischer Gebirgs-garnelen produziert und über den Shop in Edlach sowie den Webshop verkauft werden.
- 04** Forstdirektor Maternus Lackner sieht als Geschäftsführer von White Panther ein enormes Zukunftspotenzial in der steirischen Garnelenzucht.



03



04

© White Panther-Produktion GmbH (4)

die Veränderungen der natürlichen Lebensbedingungen je nach Entwicklungsstadium der Garnelen eingegangen: Die Elterntiere leben und laichen in tieferen Meeresgebieten, die Jungtiere befinden sich hingegen in Küstennähe. In den unterschiedlichen Abschnitten der Aquakulturanlage werden diese Voraussetzungen detailgenau geschaffen. In der Aufzucht gibt es auch keine externen Störfaktoren, das reine Quellwasser weist keinerlei Kontaminanten oder sonstige Verunreinigungen auf. Nur so ist es möglich, die Gebirgs-garnelen ohne jeglichen Bedarf an Zusatzstoffen wie Antibiotika, Hormonen oder Chemikalien zu züchten. Wie in der Natur nehmen Gebirgs-garnelen in jedem Entwicklungsstadium eine unterschiedliche Zusammensetzung des hochwertigen Futters zu sich. Als Salzwassergarnelen benötigen die Gebirgs-garnelen außerdem spezielles Meersalz von höchster Qualität – mit diesem werden die auf 28 °C erwärmten Becken angereichert. So wird eine artgerechte Haltung garantiert.

### Regionale Verbundenheit und Nachhaltigkeit als Basis des Projekts

Auch die regionale Verbundenheit zieht sich durch alle Aspekte des Projekts - beginnend mit dem eigenen Quellwasser, bis hin zum Holzgaskraftwerk, in dem aus Holz des eigenen Forstbetriebs Strom und Wärme für die Produktion erzeugt werden. Und auch in der Verpackung zeigt sich die gelebte Nachhaltigkeit, so erfolgen alle Lieferungen in ökologischen Verpackungen aus Stroh und kompostierbarem Vlies. „Die Garnelenaufzucht ist in Europa ein noch wenig erforschter Bereich. Um zu deren Weiterentwicklung und Optimierung einen Beitrag zu leisten, ist in Rottenmann auch ein Kompetenzzentrum für Garnelenzucht in Planung“, blickt Geschäftsführer Maternus Lackner bereits in die Zukunft der steirischen Garnelenzucht, die eine nachhaltige, regionale und hochqualitative Alternative zu den Importen sein will.

Michael Kleinburger, MA

## Infobox

**White Panther**  
züchtet in Edlach bei Rottenmann Gebirgs-garnelen höchster Qualität.

Neben einer Brutstation zur Aufzucht von Postlarven sollen 2021 bereits rund 60 Tonnen Garnelen produziert werden.

Die Gebirgs-garnelen aus der Steiermark können sowohl über den Gebirgs-garnelenshop in Edlach bei Rottenmann als auch über den Online-Shop bezogen werden.

[www.whitepanther.com](http://www.whitepanther.com)



**Arbeiterbetriebsrat Lagerhaus  
Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies**

- Lagerhaus Gleinstätten
- 76 Arbeiter\*innen  
in neun Dienststellen
- Johann Kniely: BRV bis 6. April  
aktuell: BRV Wolfgang Krug
- Letzte BR-Wahl 2021
- Förderungen, Veranstaltungen

## Blick zum Betriebsrat

# 41 JAHRE BETRIEBSRAT

*Bis zu seinem Ausscheiden am 6. April 2021 war Johann Kniely unglaubliche 41 Jahre lang Betriebsrat im Lagerhaus Gleinstätten-Ehrenhausen-Wies, davon 28 Jahre als Betriebsratsvorsitzender.*

In der Belegschaftsvertretung findet man öfter Funktionäre, die über viele Jahre ihre Kolleg\*innen vertreten haben. Doch mehr als 40 Jahre als Betriebsrat tätig zu sein, wie es Johann Kniely beim Lagerhaus war, ist wahrlich außergewöhnlich.

### Vom Hilfsarbeiter zum Facharbeiter

Aufgewachsen ist Johann Kniely in Gleinstätten auf einem landwirtschaftlichen Betrieb. Nach der Pflichtschule half er gelegentlich im Lagerhaus Gleinstätten aus, doch schon nach wenigen Monaten bekam er eine feste Anstellung: „Im Sommer 1977 kam der damalige Direktor Jauk zu mir und hat mir gesagt, dass ich ab morgen täglich zu kommen habe, weil er mich gerade angemeldet hat“, erzählt Kniely mit einem Schmun-

zeln von seinen ersten Erfahrungen im Lagerhaus. Seit 1990 ist er Facharbeiter und als Magazineur und Lagerleiter zuständig für die Bestellung der Baustoffe und die Koordinierung der Arbeiter.

### Fortschritt statt Stillstand

Begonnen hat alles 1981, als er als Stellvertreter im Arbeiterbetriebsrat seine erste Funktion übernahm: „Die Tätigkeit in der Belegschaftsvertretung hat mich einfach sehr interessiert und ich hatte einen guten Kontakt zur Landarbeiterkammer“, so Kniely. 1993 trat er dann zum ersten Mal als Betriebsratsvorsitzender zur Wahl an und erst bei der diesjährigen Wahl im April übergab er sein Amt einem jüngeren Kollegen. In seine 41-jährige Funktionsperiode fielen zahlreiche große Veränderungen. Insbesondere die zwei Fusionie-

rungen bereiteten dem Betriebsratsteam viel Arbeit. Aber auch die aktuellen Veränderungen durch die Coronakrise samt Kurzarbeit stellten ihn und seine Kollegen vor neue Herausforderungen. Heute blickt Johann Kniely, der im Sommer in seine wohlverdiente Pension geht, mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf seine Tätigkeit zurück: „Ich wollte immer, dass etwas weitergeht, dass wir nicht stehen bleiben. Über die Jahre ist viel passiert, ich habe manchmal Kritik, aber auch sehr viel Lob bekommen. Dafür und für die gute Zusammenarbeit mit dem Betrieb, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.“ Stolz ist Johann Kniely auch bereits jetzt auf seinen Nachfolger, der aus freien Stücken großes Interesse an der Betriebsratsarbeit zeigt und die Arbeiter\*innen vom Lagerhaus in die nächsten Jahre begleitet.

*Michael Kleinburger, MA*

## DER SPANIER IN HAFENDORF

*Christian Liepach ist in Spanien aufgewachsen, in die Steiermark zurückgekommen und seit nunmehr 26 Jahren in der Fachschule Hafendorf beschäftigt.*



**W**oher kommst du und wie bist du aufgewachsen, ist meist die erste Frage in meinen Interviews. Christian Liepach musste bei dieser Eingangsfrage schmunzeln und bereitwillig erzählte er mir seine Geschichte.

### Von Barcelona nach Hafendorf

Christian Liepach ist zwar in Österreich geboren, als Sohn eines spanischen Vaters, ist er aber mit seiner Familie schon bald nach Barcelona gezogen. Aufgewachsen in der nordspanischen Metropole, verbrachte er seine Sommerferien stets in der Steiermark und als er neun Jahre war, kam er dauerhaft zurück ins Mürztal. Er absolvierte die Fachschule Hafendorf und übernahm 1991 den landwirtschaftlichen Betrieb der Großeltern in St. Lorenzen im Mürztal. 1998 begann er in der Fach-

schule Hafendorf als Fleischhacker zu arbeiten, ein Jahr später übernahm er als Verwalter einen neuen Aufgabenbereich. 2004 schloss er zudem die landwirtschaftliche Meisterausbildung ab.

### Anpassungsfähiges Multitalent

Der Aufgabenbereich als Verwalter der Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Hafendorf ist enorm umfangreich. Christian Liepach ist zuständig für sämtliche Belange in den Bereichen Ackerbau und Grünland. Er unterrichtet im Fach Landmaschinenreparatur und ist zuständig für die Biogasanlage. „Als Verwalter bin ich auch für die Besorgung von Betriebsmitteln wie Saatgut zuständig und erstelle Arbeitspläne“, erzählt der 48-Jährige. Er ist einer von insgesamt 28 Mitarbeitern der Fachschule und kümmert sich auch

*„Jeder Tag bringt andere Herausforderungen und ich genieße es sehr, flexibel arbeiten zu können.“*

Christian Liepach

um den Praxisunterricht der rund 100 Schüler\*innen sowie um die Planung des landwirtschaftlichen Versuchswesens. Gerade dieser sich ständig ändernde Tagesablauf ist es, der ihm besonders gefällt: „Jeder Tag bringt andere Herausforderungen und ich genieße es sehr, flexibel arbeiten zu können.“ Mit seiner Familie zieht es Christian Liepach natürlich immer wieder nach Spanien, seinen Traumjob hat er aber in der Fachschule Hafendorf gefunden.

Michael Kleinburger, MA

**01** Christian Liepach ist als Verwalter der Fachschule Hafendorf vorwiegend für die Bereiche Ackerbau und Grünland zuständig.

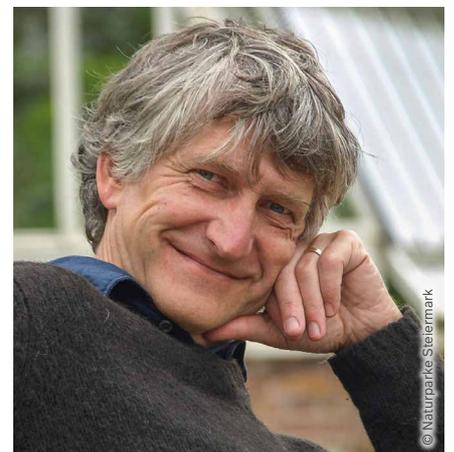
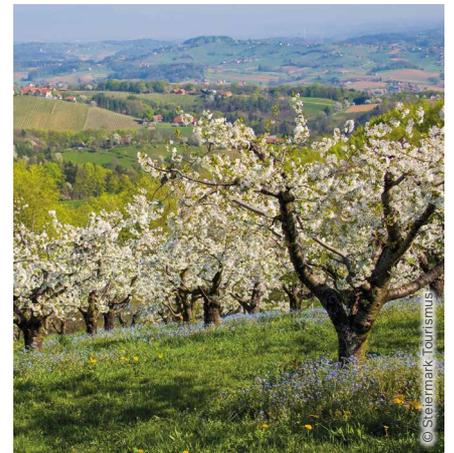
**02** Der Personalvertreter kümmert sich zudem um die Biogasanlage, die Besorgung der Betriebsmittel und die Einteilung des Arbeitsplanes.





## Drei Fragen über ...

# NATURPARKE



### Herr Stejskal, was ist ein Naturpark?

Ein Naturpark repräsentiert eine charakteristische und ökologisch wertvolle Kulturlandschaft, wie beispielsweise Weinberge, Almen, waldreiche Teich- und Flussgebiete oder Streuobst-Hügellandschaften. Sie hat durch die traditionelle Bewirtschaftung der Menschen über Jahrhunderte ihre heutige Gestalt bekommen und ist in ständiger, dynamischer Veränderung. Die Steiermärkische Landesregierung stellt besonders ästhetisch reizvolle Kulturlandschaften unter Schutz und verleiht das Prädikat „Naturpark“. Dieses Prädikat ist für eine Region und ihre Gemeinden nicht nur eine Auszeichnung, sondern ein Auftrag zum Erhalt und zur sanften Weiterentwicklung.

### Welche Kernaufgaben verfolgen die Naturparke?

Naturparke arbeiten in den Bereichen Naturschutz, Bildung, Erholung und

Regionalentwicklung. Unter dem Leitgedanken „Schützen durch Nützen“ sichern Naturparke durch zukunftsfähige Schutz-, Pflege- und Nutzungsformen gesunde Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Menschen. Durch zahlreiche Naturschutz- und Regionalentwicklungsprojekte stärken Naturparke die Artenvielfalt und Ökosystemleistungen wie reine Luft und Wasser, aber eben auch regionale Wirtschaftskreisläufe. Innovative Formen der Naturvermittlung sind das zentrale Instrument für Bewusstseinsbildung im Sinne von integriertem, dynamischem Naturschutz.

### Welche steirischen Naturparke gibt es?

In der Steiermark gibt es sieben Naturparke: Almenland, Mürzer Oberland, Pöllauer Tal, Sölk-täler, Steirische Eisenwurzen, Südsteiermark und Zirkitzkogel-Grebenzen. Österreichweit gibt es derzeit in acht Bundesländern insgesamt 47 Naturparke.

## Infobox

### Naturparke Steiermark

ist die Plattform der sieben steirischen Naturparke und ihrer touristischen Partnerorganisationen in den Regionen.

Bernhard Stejskal ist Geschäftsführer und Projektmanager des Vereins Naturparke Steiermark.

[www.naturparke-steiermark.at](http://www.naturparke-steiermark.at)

## SCHWERE ARBEIT AUF LEISEN HUFEN

*Die Steiermärkischen Landesforste setzen bei der Rückung von Baumstämmen rund um den Nationalpark Gesäuse auf Pferde – als ökologische und umweltschonende Alternative.*



**B**ranko Hug ist Pferderücker. Das heißt, er rückt die Baumstämme mit seinen drei Pferden aus dem Wald zu einem Abholplatz. Und das gänzlich ohne Motorenlärm und ohne den Waldboden zu beschädigen.

### Arbeit mit drei Pferdestärken

Branko hält die Zügel seines Ardennerhengstes fest in der Hand. Auf Kommando bewegt sich das Pferd mit großem Tempo zwischen den Bäumen hindurch und zieht den Baumstamm an einen Verladeplatz. Bis zu 1.500 Kilogramm, das eineinhalbfache Körpergewicht, können die stattlichen Tiere bewegen. Alle drei Stunden wechselt er zwischen den drei Hengsten. Und was bleibt, sind nichts als Schleifspuren

am Boden. Keine tiefen Traktorspuren, keine verletzten Wurzeln und keine Störung der Tiere durch Motorenlärm.

### Vom Versuch zum Zukunftsmodell

Im und rund um den Nationalpark Gesäuse setzten die Steiermärkischen Landesforste im Frühling auf diesen nachhaltigen Holztransport. „Wir leisten uns diesen Luxus, weil ich überzeugt davon bin, dass wir mit dieser ökologischen und umweltschonenden Alternative zu Harveste und Co. vielleicht ein neues Zukunftsmodell der Waldarbeit etablieren“, erklärt der Forstdirektor der Steiermärkischen Landesforste Andreas Holzinger. Diese Form der Holzbringung bewährt sich insbesondere auf feuchten, frischen Unterhangstandorten, wo Bodenverwun-

dungen vermieden werden sollen. Dabei ist eine schlüssige Arbeitskette und sorgfältige Planung notwendig: Die von Forstfacharbeitern gefällten, abgewipfelten und entasteten Stämme liegen bereits in einer für die Pferde optimalen Richtung. Doppellängen von 8 oder 12 Metern sind für die Tiere durchaus machbar und somit ist auch eine gute Tagesleistung zu erwarten. „Der eigentliche Wert, nämlich die boden- und bestandsschonende Rückung, kann jedoch schwer in Euro bemessen werden. Was zählt, ist, dass es keinen Motorenlärm und keine tiefen Fahrspuren mit Wurzelverletzungen stehender Bäume gibt“, freut sich Forstdirektor Andreas Holzinger, der auch in Zukunft auf die nachhaltige Alternative mit Pferden setzen will.

Michael Kleinburger, MA

*„Mit der Pferderückung vermeiden wir Verletzungen der Baumwurzeln und des Bodens, wie sie bei Maschinen der Fall sein können.“*

Andreas Holzinger



**01** Rund um den Nationalpark Gesäuse rückte Branko Hug mit seinen drei Ardennerhengsten unzählige Baumstämme. **02** Die umweltschonende Alternative schont den Waldboden und die Bäume.

# Die bunten Seiten



**01** Am 2. Juni wurde Kammerrat a.D. Karl Burgsteiner von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das „Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark“ verliehen. Auch die LAK gratuliert sehr herzlich zur verdienten Auszeichnung.

**02** Die Fachschule Halbenrain bietet ab Herbst einen berufsbegleitenden einjährigen Lehrgang im Bereich Land- und Ernährungswirtschaft an.



## WIR TRAUERN UM HORST SCHWEIGER

Kammerrat a.D. Ing. Horst Schweiger aus Murau verstarb am 7. März 2021 im 82. Lebensjahr. Über 30 Jahre leitete er das Forstrevier Paal im Betrieb Schwarzenberg. Aus der Passion für seinen Försterberuf heraus, hatte Horst Schweiger auch sein langjähriges Engagement als Vertreter und Fürsprecher seiner Berufskollegen entwickelt. 1977 wurde er erstmals zum Vorsitzenden des Angestellten-

## BERUFSBEGLEITENDER LEHRGANG

Die Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain – St. Martin bietet ab kommenden Herbst einen berufsbegleitenden Lehrgang für Land- und Ernährungswirtschaft an. Ziel ist die Ausbildung zum/zur Facharbei-

ter\*in für das ländliche Betriebs- und Haushaltsmanagement sowie zum/zur Betriebsdienstleistungskaufmann/frau. Die einjährige berufsbegleitende Ausbildung (1 Schuljahr) richtet sich an interessierte Personen am Thema Ernährung/Landwirtschaft, Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung und Interesse an der Landwirtschaft oder Personen mit abgeschlossener mittlerer oder höherer Schule und bietet einen zweiten Bildungsweg für Quer- und Späteinsteiger. Abgeschlossen wird der Lehrgang mit der Facharbeiter\*innenprüfung. Diese Ausbildung der Fachschule Halbenrain ist kostenfrei. Lediglich für Unterrichtsmittel sowie Lebensmittel fallen Kosten in der Höhe von ca. € 300,- an. Der Ausbildungsumfang umfasst 521 Unterrichtsmodule und wird Dienstag und Freitag abends und Samstag vormittags in der Fachschule erfolgen. Der Start des ersten Lehrgangs ist für Herbst 2021 geplant. Informationen erhält man unter 03476/2069 sowie unter [fshalbenrain@stmk.at](mailto:fshalbenrain@stmk.at).

## Stellenanzeige

Im Zentralforstgarten des Forstbetriebes **Franz Mayr-Melnhof-Saurau** in Frohnleiten wird ein(e) gelernte(r) **Gärtner(in)** für 40 Stunden (Mo bis Fr) ab sofort aufgenommen.

Es erwartet Sie ein sicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz, ein nettes Team, Entlohnung nach KV.

Bewerbung:

- [m.jocham@mm-forst.at](mailto:m.jocham@mm-forst.at)  
 - Forstbetrieb Franz Mayr-Melnhof-Saurau, Mayr-Melnhof-Straße 14, 8130 Frohnleiten



## OÖ: VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN

Bei der Landarbeiterkammerwahl in Oberösterreich wurde bis zum Stichtag nur von einer Liste ein Wahlvorschlag eingebracht und so wurde das Wahlverfahren eingestellt und die LAK-Wahl 2021 in einem vereinfachten Wahlverfahren abgehalten. Die „Gemeinschaftsliste Gerhard Leutgeb - Barbara Manes“ gilt somit seit dem 7. Juni 2021 als gewählt. Präsident Gerhard Leutgeb führt die LAK Oberösterreich mit seinen Vizepräsidentinnen Barbara Manes und Gertraud Wiesinger in die nächste Funktionsperiode. „Als starkes Team ist es uns möglich, im Sinne unserer Mitglieder zu agieren und kommende Herausforderungen gemeinsam zu meistern“, so Präsident Leutgeb.

**03** Hubert Malin (re.) nach seiner einstimmigen Wiederwahl zum Vorsitzenden der LAK Vorarlberg mit LK-Vizepräsidentin Andrea Schwarzmann und LKÖ-Präsident Josef Moosbrugger.

**04** Das neugewählte Präsidium der LAK-Oberösterreich v.l: Vizepräsidentin Barbara Manes, LAK-Präsident Gerhard Leutgeb und Vizepräsidentin Gertraud Wiesinger.

## VBG: HUBERT MALIN WIEDERGEWÄHLT

Bei der konstituierenden Vollversammlung der Landwirtschaftskammer Vorarlberg am 8. April 2021 wurde der amtierende Vizepräsident und Vorsitzende der Sektion Dienstnehmer (Landarbeiterkammer Vorarlberg) DI Hubert Malin einstimmig wiedergewählt. Hubert Malin wurde damit in seiner Funktion als oberster Repräsentant der Landarbeiterkammer Vorarlberg bestätigt und Landeshauptmann Markus Wallner gratulierte ihm zu seiner vierten Amtszeit. „Die Zugewinne bei meinem vierten Antreten bei der Kammerwahl sehe ich als klaren Auftrag für mich und mein Team.“, so Vorsitzender Malin.



betriebsrates der Forstverwaltung Paal gewählt und in seiner Funktion in allen folgenden Wahlgängen bestätigt. Ein besonderes Anliegen war ihm, die Bedeutung der Arbeit des gut ausgebildeten Försters für die gesamte Forstwirtschaft, sowohl was die ökologische als auch die ökonomische Komponente betrifft, deutlich zu machen. Aber auch das soziale Umfeld des Forstarbeiterstandes ist ihm immer am Herzen gelegen. So mancher Interventionsfall, wenn es um eine Förderung oder anderweitige Unterstützung ging,

konnte mit seiner Hilfe gelöst werden. Der Vollversammlung der Steiermärkischen Landarbeiterkammer gehörte Horst Schweiger von 1983 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1999 an. Für all diese großen Verdienste und als Zeichen des Dankes für sein außerordentliches Wirken wurden ihm das „Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark“ und die „Ehrenmedaille in Silber der Steiermärkischen Landarbeiterkammer“ verliehen. Wir wollen Horst Schweiger stets in ehrenvoller Erinnerung gedenken.



# Sprechtage

## UNSERER KAMMERSEKRETÄRE



### REGION OBERSTEIERMARK

ING. PETER KLEMA

**Bezirke: Bruck-Mürzzuschlag,  
Leoben, Liezen, Murau und  
Murtal**

📍 Jauring 55, 8623 Aflenz  
☎ 0664/1234 666  
✉ p.klema@lak-stmk.at

#### SPRECHTAGE:

**Murau, BBK, Schwarzenberg-  
siedlung 110, jeden ersten Dienstag  
im Monat, 10:00 – 11:00 Uhr**

**Forstliche Ausbildungsstätte Pichl,  
8662 St. Barbara im Mürztal, Rittis-  
straße 1, jeden zweiten Dienstag im  
Monat, 10:00 – 11:00 Uhr**

**HBLFA Raumberg-Gumpenstein  
jeden dritten Dienstag im Monat:  
Forschungsanstalt Gumpenstein,  
Schlossgebäude, Altirdning 11,  
10:00 – 11:00 Uhr; Bundeslehranstalt  
Raumberg, Wirtschaftskanzlei,  
Raumberg 38, 11:00 – 11:30 Uhr**



**Ing. Peter Klema**  
Kammersekretär  
Region Ober-  
steiermark



### REGION GRAZ & WESTSTEIERMARK

MARKUS HARTLAUER

**Bezirke: Deutschlandsberg,  
Graz-Stadt, Graz-Umgebung  
und Voitsberg**

📍 Raubergasse 20, 8010 Graz  
☎ 0664/1234 667  
✉ m.hartlauer@lak-stmk.at

#### SPRECHTAGE:

**Voitsberg, BBK,  
Vorstadt 4, jeden vierten Dienstag  
im Monat, 14:00 – 15:00 Uhr**

**Deutschlandsberg, BBK,  
Schulgasse 28, jeden dritten Dienstag  
im Monat, 15:00 – 16:00 Uhr**

**Kalsdorf, Lagerhaus,  
Hauptstraße 36, Sitzungszimmer,  
jeden zweiten Dienstag im Monat,  
16:00 – 17:00 Uhr**



**Markus Hartlauer**  
Kammersekretär  
Region Graz und  
Weststeiermark



### REGION OST- & SÜDSTEIERMARK

ING. GERALD SCHIEDER

**Bezirke: Weiz, Hartberg-  
Fürstenfeld, Südoststeiermark  
und Leibnitz**

📍 Maierhofbergen 18,  
8263 Großwilfersdorf  
☎ 0664/1234 669  
✉ g.schieder@lak-stmk.at

#### SPRECHTAGE:

**Weiz, BBK, Florianigasse 9,  
jeden ersten Dienstag im Monat,  
11:00 – 12:00 Uhr**

**Hartberg, BBK, Wienerstraße 29,  
jeden zweiten Dienstag im Monat,  
10:00 – 11:00 Uhr**

**Feldbach, BBK, Franz-Josef-Str. 4,  
jeden dritten Dienstag im Monat,  
11:00 – 12:00 Uhr**

**Leibnitz, BBK, Julius-Strauß-Weg 1,  
Parterre, Zimmer 8, jeden vierten  
Dienstag im Monat, 11:00 – 12:00 Uhr**



**Ing. Gerald Schieder**  
Kammersekretär  
Region Ost- und  
Südsteiermark